

Schützenfestzeitung Welschen Ennest



29. Ausgabe 2022

SEIT 1908 AKTIV
WIR SAGEN
DANKE
FÜR
JAHRE
GLAUBE, SITTE, HEIMAT

VORWORT

Liebe Schützenbrüder, liebe Bewohner unseres Ortes.

wir alle freuen uns sehr darüber, dass die coronabedingten Einschränkungen in den letzten Monaten immer mehr gelockert wurden oder gar entfielen, sodass wir voller Zuversicht und ohne ernste Bedenken auf unser Hochfest und die restliche Schützenfestsaison schauen können.





Wir möchten wieder zusammen sein, wir möchten gemeinsam Schützenfest feiern und ein Stück Normalität erleben! Zu unserem Schützenfest vom 08.07.- 10.07.2022 begrüßen wir im Namen des Vorstands und des Offizierskorps alle Einwohner von Welschen Ennest, Gäste aus nah und fern und alle Schützenbrüder auf das Herzlichste.

Wir feiern in diesem Jahr das 94 Schützenfest in der 114-jährigen Geschichte unseres Vereins. Erstmals nach dem Ende des 2. Weltkrieges fielen wieder zwei unserer Feste aus. Gemeinschaft und Geselligkeit kamen nahezu nicht mehr vor. Umso größer ist nun die Vorfreude auf das kommende Fest!

Dass die Schützenvereine im Stande sind, solche Krisen zu überstehen, zeigt unsere Vergangenheit. Aber es ist auch mit Veränderungen verbunden. Und auch diese Veränderungen werden wir gemeinsam

umsetzen, um ein harmonisches, friedliches und auch sicheres Schützenfest zu feiern.

Schützenfest ist ein Ort der Freude. Dort treffen wir alte Bekannte und knüpfen neue Freundschaften. Und dort, wo wir aufgehört haben, wollen wir jetzt wieder anknüpfen. Unser Fest ist generations- und nationenübergreifend ein Fest der Begegnung und der Freude. Es kann integrierend wirken. Deshalb laden wir auch alle "Neu Welschen Ennester" recht herzlich dazu ein, ein Teil der großen Schützenfamilie zu werden.

Wir bedanken uns nochmals bei unseren noch amtierenden Majestäten, die uns drei Jahre lang die Treue hielten. Allen Schützen an der Vogelstange wünschen wir schon jetzt das dafür nötige Glück und eine ruhige Hand.

Ein ganz besonderer Gruß gilt den älteren und kranken Mitbürgern und den Mitgliedern, die nicht aktiv an unserem Fest teilnehmen können, verbunden mit dem Wunsch, Euch alle bei unserem nächsten Fest wieder begrüßen zu können.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Mit Schützengruß

Holger Ochsenfeld Vorsitzender Christian Martel Hauptmann

Über Kimme und Korn

Endlich wieder Schützenfest!

Zwei Jahre mussten wir auf dieses Highlight im Dorfkalender verzichten. Für uns als Sauerländer bis dato eigentlich unvorstellbar. Und genau aus diesem Grund freue ich mich umso mehr auf das zweite Wochenende im Juli.

Endlich wieder Blasmusik, die durch den Ort schallt. Fröhliche Menschen, die dicht gedrängt unseren Majestäten zuwinken. Bratwurst- und Süßigkeitenduft liegt in der Luft.

Ich treffe alte Bekannte, die diesem Fest genauso entgegengefiebert haben wie ich. Auf diese wiedergewonnene Freiheit stoßen wir gleich mehrmals miteinander an!

Wenn dann dazu noch die Sonne scheint, wird es ein perfektes Wochenende, so wie wir es kennen und lieben.

Ich freue mich wahnsinnig!

Euer Schütze Paul

RÜCKBLICK SCHÜTZENFEST - DAS KÖNIGSPAAR BERICHTET



Versprochen ist versprochen!

Wie gewohnt gingen wir 2018 am Freitagabend zur Vogelstange. In diesem Jahr wurde das 92. Schützenfest begangen. Schießkarten wurden u. a. von Dennis (Schmiddi) Schmidt und Jan Hellekes erworben. "Einfach auf die Preise schießen" und dann aufhören, war unser erster Gedanke. Jedoch traten nach und nach alle Schützen zurück. Nach kurzer Beratung seitens des Vorstandes, trat der Hauptmann ans Mikrofon und bat alle Königsclubs ein Mitglied an die Vogelstange zu schicken, denn es könne nicht sein, dass wir zum Jubiläum keinen König präsentieren könnten. Unsere Überlegung war: "Machen wir weiter?" Leider waren unsere Familien nicht vor Ort und wir haben den Gedanken wieder verworfen. Dennis Schmidt wurde vom Königclub "Freibeuter" für die Teilnahme am Vogelschießen auserkoren, aber er rang uns das Versprechen ab, dass wir im nächsten Jahr aktiv eingreifen müssten. Also gaben wir ihm unser Wort. Und so kam es - wir hatten einen König und später sogar einen Kreiskönig namens Dennis Schmidt.

Im Jahr 2019 fand dann das 93. Schützenfest statt. Die Nervosität stieg. Im Dorf war mehrfach zu hören, dass es vier Aspiranten auf die Königswürde gäbe. Der Jungschützenkönig, Frederick Hester, stand mit dem 169. Schuss fest. Nun ging es darum - "wer wird der neue Schützenkönig?" Am Ende standen noch zwei Anwärter unter der Vogelstange. Das Duell hieß Nachbar gegen Nachbar oder: Andreas "Langi" Langenbach gegen Jan "Doc" Hellekes. Nach dem 87. Schuss stand fest, wir sind das Königspaar 2019. - Es war ein gutes Gefühl, verbunden mit dem Wissen, dass alles, was vorbereitet werden konnte, schon erledigt war. So konnten wir den Freitag mit einer fantastischen Stimmung in der Schützenhalle entspannt und mit vollem Einsatz feiern. Der Samstag war ein weiteres Highlight. Gemeinsam mit dem Jungschützenpaar und dem Hofstaat warteten wir bei gutem Wetter auf den Festzug. Die Stimmung war kaum in Worte zu fassen und der Festzug durch unser Dorf war ein außergewöhnliches Erlebnis. Der Kindertanz und die Königspolonaise gehörten, wie immer, zum festen Bestandteil des Samstages. Bei der anschließenden Tanzmusik hielt es kaum jemanden auf den Stühlen. Auch der Fackelzug zur Kirche und der danach folgende Zapfenstreich sind etwas, das wir niemals vergessen werden. Der Sonntag begann für uns mit einer schönen und feierlichen Schützenmesse, danach ging es in die Schützenhalle mit dem Konzert und der Ehrung der Jubilare. Anschließend wurde die Halle gerockt. Die abschließende Feier des Schützenfestes



Viel Vergnügen beim Schützenfest!

- ➤ Ausschachtungen und Abriss ➤ Pflasterarbeiten
- ➤ Kanal- und Straßenbau
- > Sand-, Kies-, Schotterlieferungen
- ➤ Winterdienst
- ➤ Winterdienst

Tel. 0 27 64/261 765 · Fax 261 766

Kölner Str. 40 · Kirchhundem - Welschen Ennest · www.hellekesbau.de

2019 in unserem Garten war das gelungene Ende eines wahnsinnig tollen Schützenfestes. Wir als Königspaar 2019 müssen sagen, dass es ein großartiges Ereignis in unserem Leben war. Wir haben ordentlich gefeiert, viel gelacht und unendlich viel Spaß gehabt. Und dann kam das, was keiner erahnen konnte, Covid-19. Im Frühjahr 2020 breitet sich das Virus weltweit in einem wahnsinnigen Tempo aus. Darauf folgte der große Lockdown mit Geisterspielen in der Bundesliga, abgesagten Konzerten und Großveranstaltungen, geschlossener Gastronomie, Kindergarten- und Schulschließungen usw.. Auch die Schützenfestsaison musste abgesagt werden. Somit stand im Sommer fest, wir sind ein weiteres Jahr das Königspaar in Welschen Ennest. bedanken uns beim Musikverein Rahrbach für das



Ständchen am Schützenfestsamstag sowie bei Pater Jürgen Heite, für die Schützenmesse bei schönem Wetter an der Vogelstange.

Das für uns schönste Geschenk erblickte am 19.04.2021 das Licht der Welt. Prinz Max wurde geboren. Nach Recherche unseres Vorstandes hat es in der 114-jährigen Vereinshistorie noch nie einen Prinzen gegeben. Darauf sind wir sehr stolz.

Das Virus war in diesem Sommer leider noch immer nicht besiegt. Trotz der ersten Impfungen war es einfach zu riskant, eine Großveranstaltung zu organisieren und zu feiern. Nach der Schützenmesse am Sonntag in der Kirche durften wir mit Freunden, Familie, Nachbarn, Vorstand und Offizieren einen Frühschoppen in unserem Garten feiern. Auch dieser Tag ist unvergessen. Endlich konnten wir wieder "etwas" Schützenfest feiern und noch dazu ab diesem Jahr wieder drei Tage lang. Dem neuen Königspaar und uns allen wünschen wir ein tolles und großartiges Schützenfest 2022. Lasst uns nach 2 Jahren Abstinenz die Schützenhalle "rocken".

Wir bedanken uns bei unseren Familien, unseren Freunden, unseren Nachbarn, dem Königsclub "Freibeuter", unserem Stammtisch und Kegelclub, dem Jungschützenpaar Frederick Hester und Céline Bölker, dem Kaiserpaar Holger Ochsenfeld und Karin Lüneberg dem Hauptmann Christian Martel, dem Vorstand, den Offizieren, Alexandra Thielbeer und Eva Lüneberg für die tollen Fotos. Nicht zu vergessen, der überaus prachtvolle Hofstaat. DANKE, denn ohne euch alle wäre das "Projekt Schützenpaar 2019, 2020, 2021" niemals zu dem geworden, was es war.

Es war großartig, wundervoll, aufregend und noch viel mehr.

Euer Königspaar 2019, 2020, 2021 Jan und Selina mit Max





Wir möchten uns im Namen des gesamten Vorstands bei den beiden ausgeschiedenen Kollegen bedanken – für Ihre Treue, Hilfsbereitschaft und Ihr Engagement zu Gunsten des Vereins.

Axel ist als wahrer Aktivposten zu bezeichnen und hat 16 Jahre Vorstandsarbeit geleistet. Er begann sein Ehrenamt 2006 als 2. Schriftführer. Als er des Schreibens müde wurde, widmete er sich ab 2008 dem Zahlenwerk als 2. Kassierer. Bereits zwei Jahre danach wurde er zum 2. Vorsitzenden gewählt.



Als im Jahr 2015 kein erster Vorsitzender zur Verfügung stand, übernahm er kommissarisch mit Olaf Hellekes und Patrick Henze das Amt des ersten Vorsitzenden für ein Jahr. Er stellte sich 2016 zur Wahl des ersten Vorsitzenden und übte diese verantwortungsvolle Funktion für fünf Jahre aus. Auf Grund der Vielzahl seiner unterschiedlichen Funktionen, kann man also mit Fug und Recht behaupten, dass er weiß, wie ein Vorstand zu funktionieren hat. Bei allen Projekten, die während seiner Amtszeit umgesetzt wurden, war er stets aktiv beteiligt. Er scheute sich nicht, auch selbst den Abbruchhammer in die Hand zu nehmen und zur Tat zu schreiten. Bei auswärtigen Veranstaltungen war seine Anwesenheit nie mit einem Fragezeichen versehen. Axel ist und war für den gesamten Vorstand und für unseren Verein ein wahrer Gewinn!



Genossenschaftsbanken setzen seit 160 Jahren auf Regionalität. Deshalb kennen wir unsere Mitglieder ganz genau und können sie konsequent fördern.





Die Vita von Olaf fällt, gegenüber der von Axel, etwas kompakter aus. Olaf kommt auf annähernd 15 Jahre Vorstandsarbeit. 2008 trat er in den Vorstand ein und übernahm das Amt des zweiten Schriftführers. Bereits nach zwei Jahren wurde er zum 2. Kassierer gewählt.

Wiederum nach zwei Jahren übernahm er das verantwortungsvolle Amt des 1. Kassierers, welches er bis Ende 2021 sehr gewissenhaft und stets korrekt ausgeübt hat. Er leitete das Projekt "Herrentoilette und Lagerraum"federführend und zielstrebig. Auch externe Veranstaltungen sowie tatkräftige Arbeitseinsätze waren für ihn stets eine Selbstverständlichkeit.

Man kann sowohl von Axel als auch Olaf behaupten, dass sie stets das Wohl des Vereins im Fokus hatten und ihre eigenen Interessen zugunsten des Vereins zurückgestellt haben.

Was wäre ein Verein ohne Geschichte? Nichts - völlig unverbindlich und nicht nachhaltig. Erst durch die Begrifflichkeit Verein, insbesondere den einzelnen Menschen sowie unserem Leitspruch "Glaube, Sitte, Heimat" entsteht ein Zusammenleben – ein Zusammenhalt – und ein Miteinander, wie es bei einer losen Versammlung nicht der Fall wäre. Nur dann kann ein Verein auch langfristig agieren und miteinander Großes erreichen. Nur dann kann ein Verein Geschichte schreiben, geprägt durch das Handeln der Menschen.

In diesem konkreten Fall haben Axel und Olaf zusammen gut 30 Jahre Geschichte geschrieben - für die wir ihnen nochmals, ein letztes Mal, DANKE sagen.

Verantwortlich und Ansprechpartner für die Vermietung von Schützenhalle etc. :

> Stefan Heimes Mobil: 0151 - 15 57 64 86



EINE VERÄNDERUNG FÜR DIE ZUKUNFT!



An dieser Stelle haben wir uns in der Vergangenheit häufig an verdiente Schützenbrüder gewandt. In diesem Jahr möchten wir uns aus gegebenem Anlass bei Familie Höfer, die jahrzehntelang unser Vereinslokal betrieben hat, bedanken.

Jahr für Jahr fand hier am letzten Freitag im Januar unsere Generalversammlung statt. Das Lokal diente zudem als Treffpunkt für unzählige Vorstandssitzungen. Zudem wurden wir nach etlichen auswärtigen Veranstaltungen herzlich begrüßt und zu später Stunde bewirtet.

Unsere Ehrengäste wurden am Schützenfest Samstag im großen Saal in Empfang genommen. Unvergessen sei auch die "Bierprobe" am Donnerstag vor unserem Fest und die tolle Bewirtung durch Familie Höfer.

Nach dem viel zu frühen Tod von Gerhard Höfer möchten wir uns an dieser Stelle bei seiner Familie für die jahrzehntelange Gastfreundschaft und ihre Unterstützung unseres Schützenvereins bedanken.

Wir wünschen Euch für die Zukunft alles erdenklich Gute!



DANKESCHÖN!

Der Wegfall unseres Vereinslokals ist ein herber Verlust für den Ort Welschen Ennest und auch ganz besonders für uns als Schützenverein, war er doch auch der Start- und Mittelpunkt unserer Festzüge am Freitag und zum Sternmarsch am Samstag.

Wie auf der Generalversammlung Ende April bereits vorgestellt, möchten wir den **Freitag am Dorfplatz** beginnen. Die Ausgabe der Schießkarten beginnt um 16:00 Uhr. Um 16:30 Uhr begrüßen wir unsere Festmusik, den Musikverein Heinsberg.

Nach dem Vorbeimarsch der Fahne setzt sich der Festzug zum Abholen der Majestäten in Bewegung. Es folgt das Ständchen für den Herrn Pastor an der Pfarrkirche.

Der Samstag beginnt in gewohnter Weise mit dem Sternmarsch der vier Korporalschaften. Aus den jeweiligen Korporalschaften marschieren diese unter den Klängen der zugewiesenen Musikvereine und Tambourkorps in die Kölner Straße zum Marienbrunnen. Von dort wird sich der große Festzug in gewohnter, prächtiger Weise in Bewegung setzen.

Musikzugordnung der Korporalschaften zum Sternmarsch:

- **1. Korporalschaft St. Hubertus** Musikverein Helden
- **2. Korporalschaft Südhang** Tambourcorps Hofolpe
- **3. Korporalschaft Wolfshorn** Tambourcorps TV Fredeburg
- **4. Korporalschaft Wolfhardt**Musikverein Heinsberg



Die Tradition KREUSER geht weiter!

Viele Jahre, sogar Jahrzehnte, hat uns Rolf Kreuser mit seiner Familie und Kollegen als Schausteller begleitet. Hierfür möchten wir an dieser Stelle nochmals **HERZLICHEN DANK** sagen!

Schon sehr lange und immer mit dabei war sein Vetter Herbert Kreuser. Jetzt haben die Familie und der Schaustellerbetrieb Herbert Kreuser aus Gladenbach unser Schützenfest komplett übernommen und die Nachfolge angetreten:

Man ist eingetragenes Mitglied im DSB (Deutscher Schausteller-Bund). Neben der Familie hat der Betrieb Kreuser aktuell noch acht weitere Mitarbeiter und bietet die komplette Bandbreite eines modernen Schaustellerbetriebes in zweifacher Ausführung an.

Ob Kinder- oder Spielgeschäfte, Disco-Skooter, Süßes, Crêpes und Eis, aber auch Imbiss-Spezialitäten - all das findet man bei Kreuser. Unter www.kreuser-gladenbach.de findet ihr mehr.



Auch die Zukunft ist schon bestens sichergestellt, denn Sohn Walter und Schwiegersohn Alex sind mit im väterlichen Betrieb und werden diesen zuküftig auch weiterführen.

Für uns bedeutet das, dass wir auch zukünftig die notwendige Planungssicherheit und für viele Jahre einen verlässlichen Partner an unserer Seite haben.

Herbert Kreuser hat uns einen größeren und besseren Spiel- und Süßwarenwagen zugesagt und wir schenken der Familie Kreuser auch das Vertrauen, für unser leibliches Wohl zu sorgen.

Wir freuen uns schon jetzt auf deren Imbiss-Spezialitäten und besonders darauf, die Schausteller-Tradition mit den "KREUSERs" weiterführen zu können.



RÜCKINFO ZUM KREISDELEGIERTENTAG



Am 22. April 2022 fand in unserer Schützenhalle zum ersten Mal die Kreisdelegiertenversammlung statt!

Nach Lenhausen durften nun auch wir uns in die Reihe der austragenden Vereine einreihen, sicherlich bedingt durch unsere, im Laufe der Jahre gewachsene, sehr gute Infrastruktur. Mit 307 Besuchern in unserer geschmückten Schützenhalle ist endlich wieder ein bisschen Schützenfest-Feeling zurückgekehrt.

Durch Offiziere, Vorstand und sehr fleißige Helfer/ innen konnte die Bewirtung und Umsetzung der Veranstaltung erfolgreich durchgeführt und

WWW.krehaartiv-schmiede.de

Kölner Str. 6 • 57399 Welschen Ennest • Tel.: 0 27 64 - 261 93 83

der ein oder andere Tisch und Stuhl für das neue Mobiliar erwirtschaftet werden. Der Schützenverein wurde durch unseren amtierenden Schützenkönig Jan Hellekes, Ehrenvorsitzenden Matthias Weiskirch, Ehrenhauptmann Johannes Heimes, Schriftführer Patrick Henze, Adjutant Matthias Eickelmann und dem Vorsitzenden Holger Ochsenfeld vertreten.

Unser Kreisstandartenträger Martin Kowol musste leider ohne unseren amtierenden Kreiskönig beim großen Einzug mit unseren Offizieren und Kreisvorstand in die Halle einziehen. Dennis Schmidt ließ sich coronabedingt entschuldigen und wünschte allen Beteiligten eine gelungene und vor allem nach so langer Abstinenz eine gesellige Versammlung. Musikalisch wurde die Kreisdelegiertentagung durch das Ensemble FlexBrass unter der Leitung von Rupert Wurm durch kurzfristiges Einspringen untermalt.



Nach Beendigung der Versammlung ging es in einen sehr langen, gemütlichen Teil über, in dem alle Gäste noch mit frisch gezapften Kaltgetränken und hausgemachten Schnittchen verköstigt wurden.

Hier noch mal ein großer Dank an alle Helferinnen und Helfer, welche diesen Abend so erfolgreich mitgestaltet haben. Von Seiten des Kreisvorstandes erreichte uns ebenfalls positives Feedback und wir können uns mit gutem Gewissen für eine weitere Austragung der Kreisdelegiertentagung bewerben.

it der neuen Schießanlage dürfte unserem Vogelschießen nun wirklich nichts mehr im Wege stehen ...

Da unsere Schießanlage bereits in die Jahre gekommen und den technischen Anforderungen an Schießstätten nicht mehr gewachsen war, wurden nach Rücksprache mit dem Sachverständigen für Schießanlagen im Kreis Olpe, Herrn Dr.-Ing. Michael Hofmann, unter Federführung von Jan Hennecke mehrere Überprüfungen an unserem Schießstand durchgeführt, um potenzielle Verbesserungen festzulegen.

Nach Absprache mit Herrn Dr.-Ing Hofmann sowie der Kontaktaufnahme zum Schützenverein Grevenbrück (welcher ebenfalls vor der Neugestaltung ihrer Schießanlage stand), wurde vom Verein eine Sanierung unserer Schießanlage in Form einer neuen Seilwinde mit Nachrüstung einer Seilfangeinrichtung (Blockstop) beschlossen. Zurück in Welschen Ennest wurden an den einzelnen Baugruppen die restlichen Lackierarbeiten ausgeführt und es konnte mit dem Wiederaufbau begonnen werden. Hierbei wurde die neue Seilwinde auf eine Stahlplatte montiert, welche dann auf dem Fundament der Mastanlage befestigt wurde.

2021 wurde dann endlich mit dem Rückbau der Schießanlage begonnen. Am 20. Oktober wurden mit Hilfe eines Krans der Mast und der Kugelfang demontiert, welche dann zum Hof von Werner Dömer gebracht und von einzelnen Vereinsmitgliedern zerlegt, gereinigt und teilweise ersetzt wurden. Verschiedene Bauteile wurden chemisch entlackt und anschließend neu lackiert. Dank an dieser Stelle an Roy Colluci für seine schnelle Unterstützung. Nach diesen vorbereitenden Arbeiten wurden die Mastspitze mitsamt Umlenkrolle, der Kugelfang und der Transportschlitten für weitere Umbauarbeiten nach Grevenbrück geschickt.

Parallel dazu erneuerten Christian Berens und Marian Dömer die Holzauskleidung des Kugelfangs. Nach abschließenden Elektroarbeiten wurde die Schießanlage durch die Kreispolizeibehörde und Herrn Dr.-Ing. Hofmann abgenommen und freigegeben.

Somit dürfte unserem Vogelschießen nun nichts mehr im Wege stehen und wir verfügen für die Zukunft über eine zeitgemäße und sichere Anlage, mit der wir bei kommenden Schützenfesten einige spannende Schieß-Wettbewerbe mitverfolgen dürfen.

Wir möchten uns an dieser Stelle im Namen des gesamten Vereins bei Jan für sein Engagement bei der Leitung dieses Projektes und allen Beteiligten recht herzlich bedanken!





SCHÜTZENFEST AKTUELL



Der Musikverein Helden stellt sich vor!

Liebe Schützenfestfeiernde.

wir, der Musikverein Helden 1911 e. V., werden in diesem Jahr auf Eurem Schützenfest spielen. In diesem Zusammenhang wurde uns die Gelegenheit gegeben, uns kurz vorzustellen. Diese Gelegenheit wollen wir natürlich gerne nutzen. Der Musikverein Helden wurde 1911 im Ort Helden gegründet und besteht seit jeher (Ausnahme erster und zweiter Weltkrieg). In den mehr als 110 Jahren entwickelte sich der Verein von zu Beginn 16 aktiven Musikern hin zu derzeit 45 aktiven Musikern im Hauptorchester, sodass wir stets bei unseren Auftritten, seien es Konzerte oder Schützenfeste, ein imposantes Bild abgeben.

Neben dem Hauptorchester verfügen wir als Musikverein auch über ein Jugendorchester und eine Tanzband "VanHelden". Besonders am Herzen liegen uns die Jugendarbeit sowie der Umgang miteinander. So veranstalten wir neben den wöchentlich stattfindenden Proben auch regelmäßig gemeinsame Tagestouren und Ausflüge. Während der Saison liegt unser Augenmerk auf der musikalischen Gestaltung von Schützenfesten, einigen Messen und weiteren kirchlichen Veranstaltungen sowie der Begleitung anderer kultureller Veranstaltungen (Karneval; Sportfest; etc.). Wir selbst richten darüber hinaus jährlich unseren traditionellen Marschfrühschoppen an Fronleichnam sowie ein eigenes Konzert aus. Weitere Informationen sind auf unserer Homepage www.mvhelden.de und auf Instagram @MusikvereinHelden zu finden.

Insbesondere nach den ruhigen Jahren der Corona-Pandemie freuen wir uns besonders mit Euch in diesem Jahr gemeinsam Schützenfest zu feiern.

Mit musikalischen Grüßen,

Stefan Lange Esther Jürgens-Steinberg

1. Vorsitzender 2. Vorsitzender









































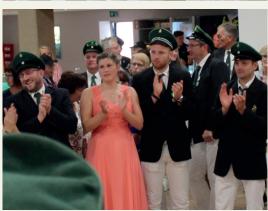




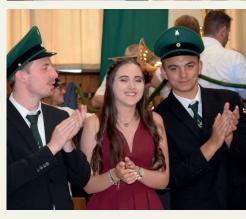












n diesem Jahr möchten wir endlich wieder die zahlreichen Schützenbrüder, die unserem Verein seit vielen Jahren die Treue halten, auszeichnen. Da die Nennung in den letzten beiden Jahren leider ausblieb, möchten wir die Gelegenheit nutzen, Genanntes an dieser Stelle nachzuholen!

Jubilare 2020

Für 25 Jahre

Michael Hatzfeld Ralf Ochsenfeld Martin Tillmann

Für 40 Jahre

Gundolf Berens Günter Döbbeler Manfred Fisahn Detlef Fömpe Klaus Grallert Thomas Höfer Holger Ochsenfeld Hubertus Rademacher

Für 50 Jahre

Hubertus Baumhoff Klaus Brachthäuser Erich Czech Werner Gering Wolfgang Herrmann Otto Hönig Peter Schmidt Gerhard Witte

Für 60 Jahre

Klaus Löcker Paul Assmann †

Jubilare 2021

Für 25 Jahre

Reinhard Kopiske Martin Stickeler

Für 40 Jahre

Thomas Limper Konrad Schuppert Stefan Titze Klaus Weiskirch †

Für 50 Jahre

Alfred Heinemann Dietmar Hellekes Johannes Heimes Josef Stupperich †



Jubilare 2022

Für 25 Jahre

Uwe Grobe Frank Ruba

Für 40 Jahre

Michael Assmann Joachim Dömer Alfred Freismuth Willi Schulte

Für 50 Jahre

Michael Büchte
Johannes Eberts
Guido Krämer
Andreas Limper
Hans Georg Müller
Hans Ulrich Scherliess
Alfred Schmidt
Andreas Schulte
Alfons Tillmann

Für 60 Jahre

Alfons Hellekes Johannes Hesse



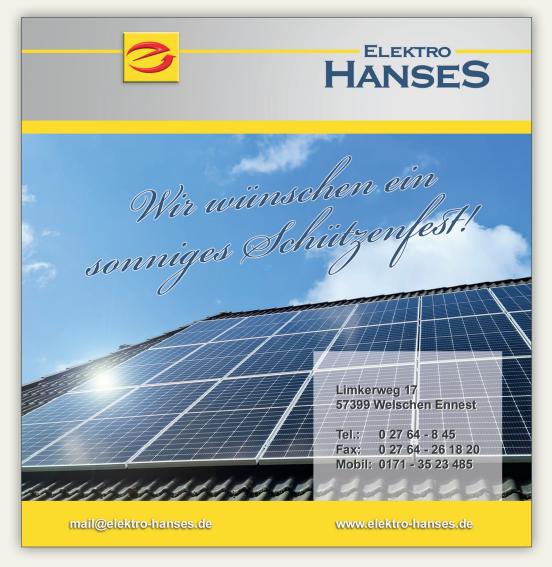


A ußerdem möchten wir die Schützenbrüder, die neu in unseren Verein eingetreten sind, herzlich begrüßen! Schön, dass ihr dabei seid!

Neue Mitglieder unseres Vereins:

Rene Stancu Simon Oberste-Dommes Thorsten Laaber Matteo Schulte Jan Schwefler Robin Steden Andreas Struwe Peter Tillmann David Färber David Tillmann Patrick Märker Rainer Witte Elbasan Dinaj Luis Ochsenfeld Leon König Baran Turhan Fabian Fischer Daniel Pagana Marvin Clemens

Marc Funk



Nach 60 Jahren - NEUE TISCHE und STÜHLE

Mit der Anschaffung des neuen Mobiliars findet das letzte Projekt aus dem Hallen-Gesamtkonzept seinen Abschluss. Neben der Hallendecke ist dieser Punkt mit einer Investition von mehr als 45 Tsd.€ der größte finanzielle Kraftakt.

Und auch diesen haben wir ohne die Aufnahme von Fremdmitteln geschafft. Dazu beigetragen haben sehr viele Bausteine: das Crowdfunding mit der Volksbank, Spenden zweier Königclubs, Privatspenden, sehr vielen Firmenspenden sowie zusätzlich eine Großspende der Unternehmensgruppe Mennekes. An dieser Stelle allen Unterstützern ein großes DANKESCHÖN!

Mit den ersten Planungen haben wir Ende 2018 begonnen und diese in 2019 für die Generalversammlung im Januar 2020 vorstellungs- und abstimmungsreif vorbereitet.



Das Votum war mehr als eindeutig und so konnten wir unsere geplanten Aktivitäten beginnen, um für die notwendige Unterstützung zu werben. Coronabedingt fand die nächste Generalversammlung erst

: ... Gut Schuss! Wir wünschen allen Schützen und Gästen ein sonniges und Frohes Schützenfest! Ihre Bäckerei Hesse

im September 2021 statt. Der scheidende Kassierer Olaf Hellekes konnte einen sehr guten Finanzstatus vorstellen und den Staffelstab in gute Hände übergeben.

Aufgrund eines Wasserschadens im Speisesaal wurden aus der Notwendigkeit heraus zwischenzeitlich bereits ein Teil der Stühle sowie Tische und passende Abstelltische für die Theke angeschafft.

Wir freuen uns riesig, Euch zu unserem Schützenfest das neue Mobiliar vorstellen zu können, welches wir dann Alle gemeinsam erstmalig in Gebrauch nehmen werden.

Es wurde folgendes Mobiliar angeschafft:

- 5 Abstelltische auf Maß des Thekenbereichs
- 15 Tische (120x70cm) für unseren Speisesaal
- 48 Stühle (gepol. Sitzfl.) für unseren Speisesaal
- 80 Tische (190x60cm) für unsere Halle
- 460 Stühle (glatte Sitzfl.) für unsere Halle
- 3 Fahrwagen für Tische
- 2 passende Stuhlkarren

Die Tische wurden von der Schreinerei Scherließ mit Unterstützung aus den Jungschützenreihen gebaut und sieben weitere Tischwagen aus dem aktuellen Bestand passend für die neuen Tische umgebaut. Hierdurch konnten wir einen größeren vierstelligen Betrag sparen. Auch hier einen herzlichen Dank an alle Helfer und ein großes DANKESCHÖN an Hans-Ulrich Scherließ.

nsere Generalversammlung fand am 29.04.2022 in der Schützenhalle statt. Nachdem Patrick Henze als Schriftführer auf seine unnachahmliche Art die Berichte des vergangenen Jahres vorgetragen hatte und die Entlastung des Vorstandes durch die Versammlung erfolgt war, ging es zu den Wahlen über:

Patrick Henze, der nach zwölf Jahren im Vorstand eine feste Größe geworden war, verabschiedete sich eigenen Wunsch. auf Christian Martel bedankte sich für die jahrelange Arbeit im Vorstand und die nicht nur im Dienst nach Vorschrift erbrachten Leistungen, sondern auch für das weit darüber hinaus mitgebrachte Engagement bei Projekten wie der



Sanierung unserer Hallendecke, des Herren-WCs sowie der Neugestaltung unseres Speiseraumes. Marian Dömer, der bisher das Amt des zweiten Schriftführers bekleidet hatte, übernahm den frei gewordenen Posten. Als zweiter Schriftführer wurde Marc Hoppmann von der Versammlung in die Reihen des Vorstandes gewählt.

Bestätigt im Amt wurden Christian Martel als Hauptmann sowie Stefan Heimes als zweiter Vorsitzender. Darüber hinaus wurden der erste Kassierer Adam Waniczek und die Beisitzer Christan Berens und Stephan Scheer im Amt für weitere drei Jahre bestätigt. Im Offizierskorps wurden der 2. Königsoffizier Christan Heite, der 2. Kaiseroffizier Volker Baumhoff, der 2. Zugoffizier Oliver Stahl und der 2. Fahnenoffizier Gerhard Schmidt wiedergewählt.

Anschließend kam es zu den Planungen für das Schützenfest am zweiten Juli-Wochenende. Hauptmann Christian Martel stellte den neuen Ablauf des Festes vor, welches das erste Schützenfest nach der Schließung unseres ehemaligen Vereinslokals Haus Höfer sein wird. Auch diese Ära ist leider zu Ende gegangen. Des Weiteren wurde die frühzeitige Bestellung des neuen Mobiliars zugesichert, welches auf unserem Schützenfest das erste Mal zum Einsatz kommen wird. Hiermit wird die Schützenhalle noch mal moderner und in der Nutzung zukunftsgerichteter als bisher.

Zudem wurde von der Versammlung die Überarbeitung der Schießanlage zum Vogelschießen in einer Höhe von ca. 10 Tsd.€ freigegeben. Diese wurde wieder auf den neusten Stand der Technik gebracht (s. S. 10) und wird hoffentlich unter zahlreichen Anwärtern am Schützenfestfreitag auf Herz und Nieren geprüft, sodass wir endlich wieder einen verdienten Schützenkönig für das Jahr 2022 ermitteln können.



Im Anschluss bedankte sich der erste Vorsitzende Holger Ochsenfeld bei allen Schützenbrüdern für das zahlreiche Interesse am Schützenverein. Bei einem "Krombacher Zwei-Klang" lud der Vorstand noch zu geselligen Stunden ein.

Es war fast wie immer und das war ein schönes Gefühl für die Schützenfestsaison 2022 und für unser **Schützenfest vom 8 bis 10 Juli**.

Vorstand 2022

Vorsitzender

Holger Ochsenfeld

Stelly. Vorsitzender

Stefan Heimes

Kassierer

Adam Waniczek

Stelly. Kassierer Rafael Schürholz

Schriftführer Marian Dömer

Stellv. Schriftführer Marc Hoppmann

Hauptmann Christian Martel 1. Beisitzer (Technik) Jan Hennecke

2. Beisitzer (Organisation)

Stephan Scheer

3. Beisitzer (Instandhaltung)

Christian Berens

4. Beisitzer (Medien)

Frederik Schmitt

5. Beisitzer (Jungschützen)

Marcel Trienowitz

6. Beisitzer (Halle)

Dennis Schmidt

Offizier z.b.V.

Stefan Clemens

Viel Spaß beim Schützenfest wünscht

Schreinerei Martin Scherliess

Kölner Str. 29a

57399 Kirchhundem, Welschen-Ennest

Tel.: 0151 20255005

Wir wünschen allen STORANT Teilnehmern und Besuchern viel Spaß iccola und ein schönes PIZZERIA Schützenfest! Italienische und türkische Spezialitäten Öffnungszeiten: täglich 11.30 - 14.30 Uhr Restaurant mit Biergarten 17.00 - 23.00 Uhr Montag Ruhetag Ristorante Pizzeria Piccola Hagener Str. 1 Welschen Ennest Telefon: 0 27 64 / 26 18 88

Offiziere 2022

Hauptmann

Christian Martel

Offizier z.b.V.

Stefan Clemens

Adjudant

Matthias Eickelmann

Fähnrich

Daniel Freismuth

1. Fahnenoffizier

Martin Kowol

2. Fahnenoffizier

Gerhard Schmidt

1. Königsoffizier

Frank Hanses

2. Königsoffizier

Christian Heite

1. Kaiseroffizier

Hubertus Rademacher

2. Kaiseroffizier

Volker Baumhoff

1. Zugoffizier

Martin Höfer

2. Zugoffizier

Oliver Stahl

3. Zugoffizier

Dominik Kölsch

4. Zugoffizier

Friedhelm Hester

Neu im Vorstand



Kassierer Adam Waniczek



3. BeisitzerChristian Berens



5. Beisitzer *Marcel Trienowitz*



6. BeisitzerDennis Schmidt



Stellv. Schriftführer *Marc Hoppmann*





1920 - vor 100 Jahren...

... fiel das Schützenfest wegen des I. Weltkrieges noch aus.

1945 - vor 75 Jahren...

... fiel das Schützenfest wegen des II. Weltkrieges ebenfalls aus.

1950 - vor 70 Jahren...

- ... hatte der Verein 236 Mitglieder.
- ... wurde die Schießprämie für den Königsvogel von 60,- DM auf 150,- DM erhöht.
- ... wurde in der Generalversammlung der Mitgliederbeitrag auf 4,- DM erhöht.
- ... wurde das Schützenfest im Saal des Vereinslokals Höfer gefeiert;
- ... wurde mit einem Luftgewehr auf einen an Gipsplättchen aufgehängten Vogel geschossen. Schützenkönig wurde Toni Baumhoff. Den Geck (Jungkönig gab es noch nicht) schoss Erwin Ochsenfeld.



Königspaar 1960 Toni & Hilde Baumhoff

1960 - vor 60 Jahren...

- ...wurde in der Generalversammlung der Beschluss gefasst, den Schützenzug in 3 Korporalschaften einzuteilen. Die Einteilung durch den Vorsitzenden mit dem Offizierkorps soll zu einen späteren Zeitpunkt erfolgen.
- ... veranstaltete der Verein am 28.02. eine Karnevalsveranstaltung im Saal Höfer.
- ... wurde am 01.05. mit einem großen Fest die Schützenhalle feierlich eingeweiht.
- ... wurde am 10. und 11.07. das Schützenfest in der neuen Halle gefeiert.
- ... wurde Martin Baumhoff Schützenkönig, Ehefrau Anneliese seine Königin.



- ... wurde Hartmut Schmelzer Jungschützenkönig.
- ... konnten durch die Mieteinnahmen von 5 Tennisvereinen die Finanzierung der Schützenhalle sichergestellt werden.
- ... wurde die Halle an verschiedenen Wochentagen für das Schulturnen genutzt.

1970 - vor 50 Jahren...

- ... hatte der Verein 297 Mitglieder.
- ... wurde mit dem 69. Schuss Walter Schöttes Schützenkönig. Als Königin zur Seite stand ihm seine Ehefrau Hildegard.



- ... wurde Peter Baumhoff Jungschützenkönig.
- ... war es nicht möglich, am Schützenfestsamstag allen Besuchern einen Platz in der Halle zu sichern.

1980 - vor 40 Jahren...

- ... hatte der Verein 338 Mitglieder.
- ... wird in der Generalversammlung die neu erarbeitete Schießordnung vorgestellt.
- ... nimmt der Verein an den Jubelfesten am 02.06. in Benolpe (75 Jahre) und am 07.07. in Oberhundem (110 Jahre) teil.
- ... nimmt der Verein am Bundesschützenfest am 14.09. in Olpe teil.
- ... wurde Martin Kaiser mit dem 96. Schuss Jungkönia.
- ... wurde erstmalig nach der neuen Schießordnung zu Beginn mit KK-Munition auf die Preise geschossen. Da aber nach der 1. Runde kein Preis gefallen war, beschloss man aufgrund der schlechten Witterung auf Königsmunition umzusteigen.
- ... wurde mit dem 164. Schuss (davon 31 mit KK-Munition) Ulrich Schöttes König, seine Frau Anita wurde Königin.



Königspaar 1980 Ulrich & Anita Schöttes

1995 - vor 25 Jahren...

- ... hatte der Verein 414 Mitglieder.
- ... fand am 09.02. und 29.06. ein Übungsschießen der Jungschützen statt.
- ... waren am 06.05. über 400 Besucher zum bayrischen Abend in der Schützenhalle erschienen, die zu den Klängen der Erdinger Musikanten die Hofbräu-Atmosphäre nach Welschen Ennest holten.







... wurde ein Vorschlag aus der Generalversammlungverwirklicht, gemäßdem die I. Korporalschaft zum Antreten am Schützenfest-Freitag mit 21 Schützen erschien.



... wurde mit dem 64. Schuss Ralf Ochsenfeld Jungschützenkönig.



... wurde mit dem 166. Schuss Wolfgang Pfeffer Schützenkönig.

1921 - vor 100 Jahren...

... fand das 1. Schützenfest nach dem 1. Weltkrieg als Sommerfest getarnt am 09. und 10.07. statt.



- ... fand das Schützenfest im "Festlokal" (Hotel Emil Höfer) statt.
- ... wurde Heinrich Büdenbender Schützenkönig.
- ... kostete die Flasche Sekt 50,- bzw. 80,-DM, der Weinpreis lag zwischen 22,- und 45,- DM.
- ... war das Essen (z. B. Schweinebraten mit Kartoffeln) mit 12,- DM recht "erschwinglich".

1946 vor 75 Jahren...

... fiel das Schützenfest wegen des 2. Weltkrieges

1951 vor 70 Jahren...

- ... wurde in der Generalversammlung beschlossen, das "Geck-Schießen" beim nächsten Schützenfest durch das Jungkönigschießen zu ersetzen.
- ... wurde in der Generalversammlung beschlossen, das Schützenfest aufgrund des 60-jährigen Bestehens des Männergesangvereins als Jubelfest mit diesem zusammen zu feiern.
- ... wurde Johann Berens, 1. Vorsitzender des MGV Schützenkönig, seine Ehefrau Änne Königin.



...wurde Siegfried Stricker 1. Jungschützenkönig des Vereins.

1961 vor 60 Jahren...

- ... wurden durch großzügige Spenden u. a. 450 neue Stühle angeschafft und so konnte das Problem der Möblierung der neuen Schützenhalle bereits ein Jahr nach deren Einweihung gelöst werden.
- ... wurde Arnold Schöttes Schützenkönig, Cilli Döbbeler seine Königin.
- ... wurde Hubert Berens Jungschützenkönig.



1971 vor 50 Jahren...

- ... hatte der Verein 308 Mitglieder.
- ... wurde Siegfried Trinowitz Jungschützenkönig.
- ... wurde Werner Plassmann Schützenkönig, seine Ehefrau Hildegard seine Königin.



Königspaar 1971 Werner & Hildegard Plassmann



1981 vor 40 Jahren...

- ... wurde in der Generalversammlung die neue Schießordnung endgültig verabschiedet.
- ... kam zur Karnevalsrevue am 28.02. die neue Lautsprecheranlage erstmals zum Einsatz.
- ... wurde Holger Ochsenfeld Jungschützenkönig und Sylvia Eickelmann (Ochsenfeld) erste Jungkönigin in Welschen Ennest.
- ... wurde nach 115 Schüssen Otto Ebert Schützenkönig, seine Ehefrau Carola Königin.
- ... nahmen 27 Schützenbrüder sowie Königspaar und Jungschützenkönig am Jubiläumsschützenfest in Heinsberg teil.



Königspaar 1981 Otto & Carola Ebert

1996 vor 25 Jahren...

- ... hatte der Verein 417 Mitglieder
- ... tritt in der Generalversammlung nach 31 Jahren im Offizierskorps Hauptmann Paul Hoppmann von seinem Vorstandsposten zurück. Zu seinem Nachfolger wird Heiner Ochsenfeld gewählt.
- ... fand am 27. April vor 450 Gästen ein Showabend mit u.a. den "Isartaler Hexen" statt.







- ... wurden bis zum Schützenfest noch drei weitere Korporalschaften gegründet.
- ... wurde mit dem 67. Schuss Daniel Krämer Jungschützenkönig.



... wurde mit dem 173 Schuss Christoph Schlechter Schützenkönig, seine Freundin und spätere Ehefrau Tanja Czech seine Königin.



1922 - vor 100 Jahren...

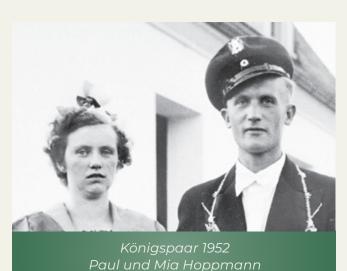
- ... machte sich die inflationäre Entwicklung nach dem 1. Weltkrieg bemerkbar.
- ... wurde Valentin Schmelzer Schützenkönig, seine Ehefrau Königin.

1947 - vor 75 Jahren...

... ruhte das Vereinsleben und das Schützenfest fiel wegen des 2. Weltkrieges aus.

1952 - vor 70 Jahren...

- ... wurde in der Generalversammlung am 01.03. die Umbenennung des Vereins von "Heimatschutzverein" in "Schützenverein Welschen Ennest e. V." beschlossen.
- ... wurde nach fast 2 stündigem Schießen Paul Hoppmann Schützenkönig, seine Ehefrau Mia seine Königin.



... wurde Franz Josef Joswiak Jungschützenkönig.



1962 - vor 60 Jahren...

- ... wurde erstmalig nach der im Vereinslokal Höfer stattfindenden Generalversammlung ein Tanzabend veranstaltet.
- ... wurde durch die Anschaffung von 70 Tischen und 20 Bänken das Mobiliar weiter vervollständigt.
- ... wurde Heinrich Meckel Schützenkönig, seine Ehefrau Josephine Königin.



Königspaar 1962

1972 vor 50 Jahren

- ... hatte der Verein 306 Mitglieder.
- ... fand die Generalversammlung im Jugendheim statt, um anschließend in der Schützenhalle einen "Tanzabend zur Karnevalszeit" durchzuführen.
- ... wurde mit dem 117. Schuss Jürgen Vesper Schützenkönig, seine Ehefrau Käthe Königin.



- ... wurde mit dem 108 Schuss Erwin Schauerte Jungschützenkönig.
- ... fand am 23.09. ein "öffentliches Herbstfest" in der Schützenhalle statt.
- ... fanden zwischen Schützenfest und Herbstfest aufgrund der Renovierung der Kirche die sonntäglichen Gottesdienste in der Schützenhalle. und nach dem Herbstfest bis zum Abschluss der Renovierung im Jugendheim statt.

1982 - vor 40 Jahren...

... wurde mit dem 103. Schuss Guido Krämer Schützenkönig, seine Ehefrau Marianne Königin.



- ... wurde mit dem 53. Schuss Falko Schröter Jungschützenkönig.
- ... wurde die Küche in der Schützenhalle mit Elektrogeräten, Schränken und Geschirr ausgestattet.
- ... wurden im Speisesaal/Küche neue Gasöfen sowie hinter dem Speisesaal der dazugehörige Flüssiggastank installiert.



Attendorn Lennestadt Kirchhundem

1997 vor 25 Jahren

- ... wurde in der Generalversammlung beschlossen, den Zapfenstreich von Freitag auf Samstag zu verlegen.
- ... hatte der Verein 419 Mitglieder.
- ... wurde Peter Baumhoff mit dem 144. Schuss Schützenkönig, seine Ehefrau Erna Königin.



... wurde ihr Sohn Volker Baumhoff mit dem 102. Schuss Jungkönig.



Jungkönigspaar 1997 Volker Baumhoff und Katrin Schulte

- ...fand zum zweiten mal ein Kinderschützenfest statt, das gemeinsam mit der KLJB organisiert und durchgeführt wurde.
- ... nahm der Schützenverein am Kreisschützenfest in Finnentrop teil.



BILDER DER BUNTEN KARNEVALSREVUE 2020

























































UNSER FESTWIRT GETRÄNKE ENGELS STELLT SICH VOR!

Gegründet wurde unser Betrieb im Jahr 2009. Angefangen hat alles bei einem Garagenverkauf mit einem Kühlwagen. Daraufhin wuchs der Betrieb in den Folgejahren stetig.

Mittlerweile verfügen wir über eine große, moderne Mietausstattung und Getränke aller Art. Wir beliefern kleine Privathäuser sowie private Feiern und größere Events von 10 bis 2500 Gästen.

Im Jahr 2017 kam dann eine weitere Sparte, die Festwirtschaft, hinzu. Was mit einem einzelnen Fest begann, ist mittlerweile zu sechs verschiedenen Veranstaltungen pro Jahr geworden.

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder Euer Festwirt sein zu dürfen und bedanken uns bei Euch für Euer Vertrauen!

Euer Getränke Engels Team!





JENS-UWE (FRIDAYS FOR FUTURE) EIN JUNGSCHÜTZE HAT ALTERNATIVE IDEEN



Auch an unserem Verein gehen alternative Denkmodelle nicht vorbei:

Der 1. Vorschlag von Jens-Uwe war es, unsere Getränkekarte doch ein wenig zu erweitern und sogenannte "gesundheitsbewusste Fettkiller-Getränke" mit aufzunehmen.

Nach langen, intensiven Gesprächen und Überlegungen sind wir zu dem Schluss gekommen, dass unser Festwirt derartiges in diesem Umfang nicht leisten kann.

Trotzdem wollen auch wir unseren guten Willen zu Veränderungen zeigen und haben uns entschlossen, wenigstens eins der Getränke, die zuckerfreie Cola, zukünftig mit anzubieten.

Besonders wichtig für Jens-Uwe ist die Schonung unserer Umwelt und der vorhandenen Rohstoffe.

Er schlägt uns vor, bei neuen anstehenden Projekten zukünftig gebrauchte Materialien, wie hier auf dem Bild zu sehen, unter Einbindung vieler Schützenbrüder frühzeitig mit dem Sammeln zu beginnen und diese dann fachgerecht zu verarbeiten.

Hierbei waren wir uns schnell einig: Wie gut, dass wir in der nächsten Zeit keine größeren Umbauten mehr vornehmen müssen!

Herzlichen Dank an Jens-Uwe für seine konstruktive

Mitarbeit!





ZENTRUM FÜR FUßGESUNDHEIT

Praxis für Podologie und medizinische Fußpflege

Radine Herrmann

Unterwegs nach Römershagen!



Unsere Offiziere mit Kreiskönig Schmiddi und Kreisstandarte sicherten sich ebenfalls das 9-Euro-Ticket und machten sich auf den Weg zum 100-jährigen Jubiläumsschützenfest in Römershagen!





Blut ist wie Schützenfestbier. Erst wenn's fehlt, fällt's auf.

Der DRK Ortsverein Kirchhundem wünscht allen ein schönes Schützenfest und hofft, möglichst viele von Euch zu lebensrettenden Blutspenden in unserer Schützenhalle begrüßen zu dürfen.





REPARATUR • HU/AU REIFENSERVICE INSPEKTION

KFZ - Meisterbetrieb

- Inspektion
- Bremsen
- Fahrwerkstechnik
- Reifen & Räder
- Reparatur
- Motordiagnose
- HU & AU

Wir wünschen allen Teilnehmern allen Schützenfest ein schönes Schützenfest

"WIR SEHEN UNS AUF DEM SCHÜTZEN F E S T

IMPRESSUM

Schützenfestzeitung Welschen Ennest 29. Ausgabe: Juni 2022

Herausgeber:

Schützenverein Welschen Ennest e.V.

Redaktion

Der Vorstand des Schützenvereins

Fotos

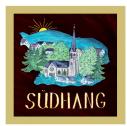
Aus Archiven von Mathias Weiskirch & Schützenverein Welschen Ennest

Die Herausgabe dieser Zeitung wurde dankenswerterweise durch Inserenten unterstützt.



Schützenfest Welschen Ennest











114 Jahre Freitag, 08. Juli - Sonntag, 10. Juli

Freitag, 08. Juli 2022

Samstag, 09. Juli 2022

ab 16:00 Uhr Treffen am Dorfplatz 15:15 Uhr Sternmarsch

Ausgabe der Schießkarten der Korporalschaften zum Marienbrunnen

16:30 Uhr Antreten und Abmarsch Abholen der Majestäten 15:30 Uhr Großer Festzug durch den G

Abholen der Majestäten 15:30 Uhr Großer Festzug durch den Ort Ständchen beim Pastor

anschl. auf dem Hubertusplatz auf dem Hubertusplatz

Musikalische Darbietungen

Vogelschießen
Jungkönig und König

ca. 18:00 Uhr Kindertanz

Königsproklamation 20:00 Uhr Königspolonaise

anschl. gemütlicher Abend mit Tanz Königsball

in der Schützenhalle 00:30 Uhr Marsch zum Kirchplatz

Ende ca. 02:00 Uhr Großer Zapfenstreich

Sonntag, 10. Juli 2022

10:00 Uhr Schützenhochamt in der kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist

anschl. Totenehrung vor der Kirche

anschl. Frühschoppen mit Konzert und Ehrungen in der Schützenhalle

Es lädt freundlichst ein:

Schützenverein Welschen Ennest e.V.

- Der Vorstand -

Wann werden Sie Mitglied des Schützenvereins? Aufnahmeanträge bei allen Vorstandsmitgliedern

An allen drei Tagen wird kein Eintrittspreis erhoben

Fest- und Speisewirt: Getränke Engels, Drolshagen Schausteller: Herbert Kreuser, Gladenbach

Festmusik: Musikverein Heinsberg
Musikverein Helden, Tambourcorps TV Fredeburg und Tambourcorps Hofolpe